SHIP'N'TRAIN TRAVEL



Die Inseln von Japan entdecken

Kultur und Natur im südlichen Japan erleben

Lassen Sie sich auf dieser Expeditionskreuzfahrt von den selten besuchten Inseln Japans begeistern – es sind nicht weniger als 6852. Perfekt, um sie auf dem Seeweg zu erkunden. Daneben besuchen Sie einige der berühmten Highlights Japans: Alte Schlösser, wunderschöne Gärten, opulente Tempel und Schreine. Eine Reise, gemischt aus Kultur, Geschichte und Natur.

AUF EINEN BLICK

25.04.2027 - 06.05.2027

ab CHF 9'220.-

12 Reisetage

Heritage Adventurer

Japan

Individualreise

- Einige der wenig bekannten Inseln Japans auf dem Seeweg erkunden
- Fahrt von Tokyo nach Kanazawa mit dem japanischen Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen
- Abstecher über das Japanische Meer nach Südkorea
- Vorträge von Expert*innen über die Kultur und Geschichte Japans (in Englisch)
- Geführte Landausflüge inklusive Zodiacfahrten

SHIP'N'TRAIN TRAVEL

Reisedaten

25.04.2027 - 06.05.2027	Auf Anfrage	CHF 9'220.-

Reiseroute



Ship'N'Train Travel • Neuengasse 30 • 3001 Bern
Tel. 031 313 00 04 • info@shipntrain.ch • www.shipntrain.ch

Die Spezialisten
reisen ausser gewöhnlich
GLOBETROTTER GROUP MEMBER

Reiseprogramm

1. Tag: Osaka, Japan
Individuelle Anreise nach Osaka, Japans grösster Hafenstadt. Individueller Transfer zum Hotel, wo Sie zusammen mit den anderen Reiseteilnehmern die erste Nacht verbringen wird. Beim Abendessen im Hotel treffen Sie auch das Expeditionsteam.

2. Tag: Einschiffung in Osaka
Geniessen Sie das Frühstück im Hotel, bevor Sie Osaka erkunden. Zu den Sehenswürdigkeiten zählen der Minoh-Park und die Burg Osaka. Mit einer Fläche von nur 9,6 Quadratkilometern ist der Minoh-Park einer der kleinsten Nationalparks Japans und beherbergt den berühmten 33 Meter hohen Minoh-Wasserfall sowie eine vielfältige Tierwelt, darunter den japanischen Riesensalamander und die geschützten Mino-Affen. Erkunden Sie die Burg Osaka, eines der berühmtesten Wahrzeichen Japans, und das pulsierende Zentrum Osakas für Essen und Kultur, zum Mittagessen. Am Nachmittag gehen Sie an Bord. Das Expeditionsteam wird Ihnen am Abend den Ablauf der Reise detaillierter vorstellen**.**

3. Tag: Tamano
Vom Hafen von Uno-Ko aus besuchen Sie einen der berühmtesten Gärten Japans, Koraku-en, was übersetzt "Garten des Vergnügens" bedeutet. Dieser formale Garten aus dem 17. Jahrhundert umfasst 28 Hektar, die es zu erkunden gilt. Am Nachmittag geht es weiter nach Kurashiki, wo Sie das alte Handelsviertel mit seinen schönen, weiss gestrichenen Holzhäusern aus dem 17. Jahrhundert und den traditionellen schwarzen Kacheln entlang eines von Trauerweiden gesäumten und mit Kois besetzten Kanals erkunden. Es besteht auch die Möglichkeit, das Ohara-Kunstmuseum zu besuchen, das seltene Werke von Matisse, Picasso und Renoir sowie Sammlungen der berühmten japanischen Mingei-Bewegung, darunter Keramiken von Hamada Shoji, zeigt.

4. Tag: Uwajima
Heute Morgen erreichen Sie die Insel Shikoku und machen im Hafen von Uwajima fest, der tief in der gezackten Küste der Uwajima-Bucht liegt. Die Stadt Uwajima entwickelt sich zum grössten Perlenzucht-Zentrum des Landes und Sie werden bei einem Besuch einer Perlenfarm den Prozess des Einpflanzens, Erntens, Extrahierens und Sortierens von Perlen kennenlernen. Sie besichtigen auch die Burg von Uwajima, die auf einem Hügel liegt und einen Panoramablick über die Stadt und den Hafen bietet, sowie den Tenshaen-Garten, der in der Samurai-Ära angelegt wurde. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

5. Tag: Yakushima
Am Vormittag fahren Sie in den äussersten Süden von Kyushu zur Insel Yakushima, die 1993 zum ersten UNESCO-Weltkulturerbe Japans erklärt wurde und eine besonders vielfältige Flora aufweist. Den Nachmittag verbringen Sie bei einer Auswahl an Wanderungen im Yakushima-Nationalpark, der Heimat des endemischen Yakushima-Makaken und bevölkert von einer Reihe der uralten Zedernbäume der Insel, wie dem Buddha Sugi, Futago Sugi und Sennen Sugi, die über 3'000 Jahre alt sind.

6. Tag: Nagasaki
Heute Morgen Ankunft in Nagasaki, der zweiten Stadt, die im Zweiten Weltkrieg durch eine Atombombe zerstört wurde. Sie besichtigen den Peace Memorial Park, das Atombombenmuseum und die Insel Dejima, die während der Edo-Periode gebaut wurde, um portugiesische christliche Missionare unterzubringen und die Ausbreitung ihrer Religion zu verhindern. Sie war auch das Wohnquartier der Niederländer, den einzigen Ausländern, die während der Sakoku-Periode in Japan Handel treiben durften. 200 Jahre lang, bis zur Wiedereröffnung des Landes im 19. Jahrhundert, war Dejima Japans einziges Fenster zur Welt. Mit der Wiedereröffnung des Hafens für den Westen in der

zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts blühte Nagasaki zu einer wohlhabenden Stadt auf. Für den plötzlichen Zustrom von Ausländern, die sich hier niederliessen, wurde geeigneter Wohnraum benötigt, und viele der in dieser Zeit errichteten Stein- und Schindelhäuser sind heute noch erhalten und werden im Glover Garden bewahrt, den Sie am Nachmittag besuchen werden. Das bekannteste Haus im europäischen Stil ist das Glover House, das 1863 erbaut wurde und als Kulisse für Puccinis Oper Madame Butterfly diente.

7. Tag: Hagi
Entspannen Sie sich an Bord, während Sie in Richtung Süden nach Hagi fahren. Hagi, ursprünglich ein kleiner Fischereihafen, heute aber bekannt für seine traditionelle Töpferkunst, die Sie bei dieser Gelegenheit kennenlernen werden. Sie werden auch die Gelegenheit haben, den Teramachi-Bezirk mit seinen Tempeln und Schreinen, einschliesslich des berühmten "Ninja-Tempels", den Jokamachi-Bezirk mit seinen alten Samurai-Häusern, die Ruinen der Burg Hagi im Shizuki-Park und den wunderschönen Zen-Tempel Tokoji zu entdecken.

8. Tag: Busan, Südkorea
Heute überqueren Sie das Japanische Meer und fahren nach Busan in Südkorea. Busan ist bekannt für seine schönen Strände, belebten Strassen, buddhistischen Tempel, die Berge und den grössten Fischmarkt Südkoreas. Zu den Optionen für den heutigen Tag gehört die Erkundung der Labyrinth ähnlichen Strassen des Gamcheon Culture Village, das mit zahlreichen Wandmalereien und Kunstwerken geschmückt ist, und deren farbenfrohe Häuser, die auch Santorini von Südkorea genannt wird. Oder Sie schlendern durch die Gassen des Jagalchi-Fischmarktes und probieren einige der lokalen Delikatessen.

Sie können auch einen der wenigen buddhistischen Tempel am Meer besuchen. Sie steigen die 108 Stufen zum Haedong Yonggungsa-Tempel hinauf, der verspricht, durch aufrichtige Gebete mindestens einen Wunsch zu erfüllen. Oder geniessen Sie eine neue Perspektive aus 411 Metern Höhe auf dem BUSAN X the SKY-Turm. Eine technische Meisterleistung und das Wahrzeichen der Stadt ist die Busan Gwangandaegyo-Brücke.

9. Tag: Matsue
Der Kapitän setzt den Kurs in Richtung des Hafens von Sakaiminato, dem Ausgangspunkt für den Ausflug nach Matsue, das aufgrund seiner Lage zwischen dem Shinji-See und dem Nakaumi-See als "Stadt des Wassers" bekannt ist. Ein Höhepunkt des Besuchs wird das Schloss Matsue sein, ein nationales Kulturgut und eines der wenigen weitgehend intakten Schlösser Japans aus dem 17. Jahrhundert. Weitere Optionen für den heutigen Tag sind die Erkundung des Daisen-Oki-Nationalparks, der reich an Schönheit und Geschichte ist und seltene Pflanzen und Tiere wie den Riesensalamander beherbergt, der Besuch des malerischen Yuushien-Gartens, des Adachi-Kunstmuseums, die Erkundung der Kunst der japanischen Papierherstellung im Yakumo-mura-Dorf oder ein Bummel durch die malerischen Straßen und Kanäle der Stadt.

10. Tag: Kanazawa
Heute steht die Erkundung der historischen Bergsiedlung und UNESCO-Weltkulturerbestätte Shirakawa-go auf dem Programm, die hoch in den abgelegenen Bergen des Shogawa-Flusstals im Hakusan-Nationalpark liegt. Bewundern Sie die Sehenswürdigkeiten auf Bergwanderungen und erleben Sie die einzigartigen kulturellen Traditionen der Region, darunter die ikonischen Gassho-zukuri-Bauernhäuser, von denen einige über 250 Jahre alt sind. Sie sind so konzipiert, dass sie dem schweren Schnee im Winter standhalten und einen grossen Estrich für die Seidenraupenzucht bieten. Oder erkunden Sie das reiche Kunstzentrum von Kanazawa und entdecken Sie einige der einzigartigen Stile der japanischen Kunst. Kanazawa ist zu Recht berühmt für seine Töpferwaren im Kutani-Stil, exquisite Lackwaren, Blattgoldarbeiten, handbemalte Seide und das klassische Noh-Tanzdrama, das seit dem 14. Schlendern Sie durch verwinkelte Kopfsteinpflasterstrassen, elegante

Restaurants und Kunsthandwerksgalerien, besuchen Sie den beeindruckenden Kenrokuen-Garten aus der Edo-Zeit, einen der drei grossen Gärten Japans, und erkunden Sie den Omicho-Markt, auf dem es alles von Blumen über Kunsthandwerk bis hin zu Lebensmitteln gibt.

11. Tag: Sado Island
Heute erkunden Sie die abgelegene Insel Sado vor der Küste von Niigata. Sado besteht aus den Gebirgszügen Osado und Kasado, die die Kokunaka-Ebene flankieren, und war einst ein Gefängnis für politische Verbannte. Heute rühmt sie sich ihres eigenen reichen kulturellen und religiösen Lebens, zu dem Puppentheater, Okesa-Volkslieder, Ondeko-Trommeln und Dämonentänze sowie Noh-Theater gehören, dank einiger ihrer berühmteren Vertriebenen. Als Heimat des japanischen Ibis, der auf dem Festland ausgestorben ist, und der ikonischen Taraibune-Boote, die Sie ausprobieren können. Diese abgelegene Insel vereint schöne Naturlandschaften wie die Senkakuwan-Bucht und die Ogi-Halbinsel mit einer reichen Geschichte, die Gold- und Silberbergbau, die Kultur der Samurai-Krieger und einzigartige Landwirtschafts- und Aquakulturpraktiken umfasst. Die Insel Sado gilt weithin als perfekte Miniaturausgabe Japans. Hier besuchen Sie das Shukunegi Village National Important Preservation Area und erfahren im Sado Island Taiko Centre mehr über das traditionelle Taiko-Trommeln

12. Tag: Ausschiffung in Niigata / Flug nach Osaka
Heute Morgen laufen Sie die geschäftige Hafenstadt Niigata an, die für Schnee, Reis, Sake, heisse Quellen und die sechsbogige, mit Granit verkleidete Bandai-Brücke bekannt ist, die 2004 zum nationalen Kulturgut erklärt wurde und zu den schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt zählt. Geniessen Sie Ihr Frühstück nochmals an Bord bevor Sie zum Flughafen gefahren werden für den Flug nach Osaka Itami.

Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Hafengebühren
- Geführte Landausflüge (inkl. Zodiacfahrten)
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- 1 Übernachtung vor Beginn der Expeditionskreuzfahrt, inkl. Abendessen/Frühstück
- Bahnreise am Tag 2
- Transfers vor und nach der Expeditionskreuzfahrt

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise nach / von Osaka
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Saison 2027
- Dreibettkabine Hauptdeck ab CHF 9'220.–
- Dreibettkabine Superior ab CHF 9'410.–

- Doppelkabine Deck 4 Superior ab CHF 10'440.–
- Doppelkabine Deck 5 Superior ab CHF 11'180.–
- Doppelkabine Worsley Suite ab CHF 14'510.–
- Heritage Suite ab CHF 17'400.–
- Einzelkabine Hauptdeck ab CHF 12'700.–
- Einzelkabine Superior ab CHF 14'510.–
  Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Hinweise

Einzelreisende können auch ohne Aufpreis eine Kabine mit einem Reisenden des gleichen Geschlechts teilen.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.



